

ZUR VIDEOCOLLAGE

Analog zum zehnjährigen Schaffensprozess von James Joyce an seinem Roman ULYSSES gestaltet **BERNADETTE STUMMER** seit 2012 Videocollagen aus Text- und Materialfragmenten. Bis zum 2. Februar 2022 sollen alle Schichten zusammengeführt werden.

WANDLUNG MENSCH

ASSOZIATIVE FILMISCHE BILD-TON-TEXT-COLLAGES 2019

Joyce erfindet eine neue Sprache, weil er Zusammenhänge und Bewusstseinszustände ausdrücken will, die zuvor noch nicht adäquat zur Sprache gebracht worden sind: Wichtiger als der autobiographisch-historische Hintergrund ist für Joyce der Umstand, dass der Text um den Impuls kreist, alle Außenwelt in Literatur zu verwandeln.

In der Tat befasst sich das Buch mit:

„Wandlung, Veränderungen, Umgestaltungen,
Verwechslungen, Verkleidung, Transpositionen,
Metamorphosen, Transsubstantiation, Metempsychose“.

Unwissentlich beantwortet Stephen Dedalus Blooms Frage nach der Wandelbarkeit der eigenen Person: „Moleküle ändern sich alle. Ich bin jetzt ein ander' Ich. Aber ich, Entelechie, Form der Formen, bin ich kraft Gedächtnis, weil unter immer sich ändernden Formen“.

Das hat zur Folge, dass sich der Charakter des ULYSSES in den ersten Schreib-Monaten des Jahres 1919 stark zu verändern beginnt.

Joyce begreift sein Verfahren, mitten in der Arbeit die Struktur des Textes zu verändern, als künstlerische Notwendigkeit:

„Beim Schreiben gilt es, eine sich unaufhörlich verändernde Oberfläche zu schaffen, diktiert von der Stimmung und dem augenblicklichen Impuls, im Gegensatz zur unveränderlichen Stimmung des klassischen Stils: heutzutage ist alles im Fluß und Wandel begriffen, und moderne Literatur, die etwas taugen soll, muß diesen Prozeß ausdrücken“.

Jedes Abenteuer ist sozusagen eine Person, obwohl es sich aus mehreren Personen zusammensetzt - Friedhelm Rathjen unterstreicht, dass sich das Buch in der Pariser Schreib-Phase erneut verwandelt:

„Die untersten Seelenschichten der daran beteiligten dramatis personae werden nach oben gewendet: Bloom wird halluzinatorisch zur Frau, gebiert, ... [...] ...“
so einige Zitate von Axel Schmitt und James Joyce selbst – zu Ulysses.

**HIER+JETZT: WIEN/ÖSTERREICH - UND NICHT DUBLIN/IRLAND
2019 - UND NICHT 1919 ASSOZIATIVER KURZFILM - UND NICHT
1.000 SEITEN ROMAN BETEILIGTE „DRAMATIS PERSONAE“ –
EIN EBENSOLCHES „EBEN-BILD“ DER WANDLUNG**

Bernadette Stummer

WERKVERZEICHNIS VIDEOCOLLAGEN

2012

CRIES OF SELLERS IN THE STREETS

(26' 14")

Mit: Guillermo Luis Horta-Betancourt (Musik & Gesang),
Susanna Marchand, Gerda Schorsch & Brunnenmarktviertel,
Nico Wind (Pinup-Girl-Lied-Version)

2013

THREE TIMES A DAY, AFTER MEALS...

WERDE ICH HUNGRIG

(23' 49")

Mit: Gerda Schorsch & Straßenpublikum,
inklusive überarbeiteter Stills aus „Fremdmaterial“

2014

NICHT UNTER DEM MARKTWERT!

(17' 03")

Mit: Guillermo Luis Horta-Betancourt (Tanz, Musik & Gesang),
Susanna Marchand, Gerda Schorsch & Bernadette Stummer,
inklusive überarbeiteter kurzer Filmausschnitte aus
„Fremdmaterial“

2015

DIE UTOPIE DES SOWOHL ALS AUCH

(21' 29")

Mit: Menschen und Musiker/innen bei einer Abschiedsfeier
auf einem Privatgelände, Bernadette Stummer,
inklusive überarbeiteter kurzer Filmausschnitte aus
„Fremdmaterial“

2016

HALBZEIT

(ca. 50')

Zusammenführung aus **2012-2016**

Komposition von Rudi Aigelsreiter, mit: Guillermo Luis Horta-Betancourt, Susanna Marchand, Gerda Gerda Schorsch & Brunnenmarktviertel, Menschen und Musiker/innen bei einer Abschiedsfeier, Menschen in den Straßen, inklusive überarbeiteter kurzer Filmausschnitte aus „Fremdmaterial“

2017

IN BEIDEN WELTEN ZUGLEICH

(Bild+Ton 20', Bild 20' ohne Ton, Mollys Monolog als Lauftext)

2018

WALKING AROUND

(31'10'')

...im Buch Ulysses von James Joyce - in Blooms Dublin und in Wien beim brunnenviertler StraßenKunstFest 2018 und im Public-Domain-Internet 2018 auf den Spuren von Mr. Bloom und der Musik von damals...

2019

WANDLUNG MENSCH

(23')

Mit: Guillermo Luis Horta-Betancourt (Performer + Stimme/n; Eigenkomposition) Susanna Marchand, Gerda Schorsch Andreas Koch - Gitarre (Eigenkomposition) u. a.
Idee, Kamera, Montage + Sounddesign:
Bernadette Stummer